

Toledo – Stadt der drei Kulturen

Toledo ist die Hauptstadt der Gemeinschaft Kastilien-La Mancha sowie der gleichnamigen Provinz und für seine arabischen, jüdischen und christlichen Bauwerke aus dem Mittelalter bekannt. Daher wird die Stadt auch „die Stadt der drei Kulturen“ genannt. Diese Kultureinflüsse spiegeln sich in der Architektur der Stadt wider. Es gibt viele Kirchen und Moscheen, da sich in Toledo im Mittelalter Christentum, Judentum und Islam begegneten. Außerdem schaffte der große Maler Domínikos Theotokopoulos (genannt „El Greco“, 1541-1614) 37 Jahre lang bedeutende Werke in der historischen Stadt. Viele Touristen locken allein diese Werke nach Toledo, aber nicht nur deswegen sollte man dieser Stadt unbedingt einen Besuch abstatten.

Toledo ist mit dem Zug, Auto oder Bus gut erreichbar. Mit dem Auto könnt ihr über die A-42 von Madrid bis nach Toledo fahren. Parkplätze befinden sich entlang der Ringstraße (Circunvalación). Am einfachsten lässt sich die Stadt jedoch mit dem Zug erreichen. Der Schnellzug TVE (Haltestelle: Atocha) benötigt nur 33 Minuten und der Bahnhof Toledo liegt nordöstlich der Altstadt auf der gegenüberliegenden Seite des Flusses Tajo am Paseo de la Rosa. Wir haben uns für den Bus entschieden, da er mit der CityCard kostenlos war. Der Bus fährt stündlich von Madrid (Haltestelle: Plaza Elíptica) nach Toledo und sogar halbstündlich wieder zurück. Wir sind morgens mit dem Bus ca. eine Stunde von Madrid zu unserem Ziel - dem Bahnhof von Toledo – gefahren. Angekommen haben wir die Stadt zu Fuß erkundigt. Wir sind auf jeder Aussichtsplattform stehen geblieben, um die wunderschöne Landschaft zu erkundigen. Es fühlt sich fast an als wäre man in einer anderen Welt, da viele historische Gebäude in Toledo erhalten wurden und die Stadt im Vergleich zu Madrid sehr klein wirkt. Aufgrund unserer begrenzten Zeit haben wir uns nur wenige Moscheen und Synagogen von außen angeschaut. Dafür haben wir aber eine Busfahrt gemacht, in der wir viele Sehenswürdigkeiten besichtigen konnten. Das Busticket für die Hop On Hop Off Bustour kostet 15 Euro. Man kann an jeder Haltestelle ein- oder aussteigen. Zudem sind die Haltestellen nah beieinander und fußläufig erreichbar. Die Bustour hat insgesamt ca. eine Stunde gedauert. Dabei werden folgende Sehenswürdigkeiten auf der Route angefahren: Puerta de Bisagra, Casco Historico de Toledo, Swords from Toledo, Leocadia Toledo, La Cure Gourmande Toledo, Enclave Toledo, Muralla de Toledo, Alcazar de Toledo, Archivo Historico, Puente de Alcantara und Provincial de Toledo. Den schönsten Ausblick über die Stadt hat man von der Haltestelle „Mirador del Valle“ (Haltestelle Valle). Hier hält der Bus für fünf Minuten, sodass jeder aussteigen und Fotos machen kann. Die Bustour ist vor allem bei Sonnenuntergang zu empfehlen, da die Aussicht dann noch schöner ist. Da wir trotz wenig Zeit viel von der Stadt sehen konnten, würden wir die Fahrt mit dem Bus empfehlen! Es war der einfachste und schnellste Weg, um die Stadt zu erkunden und möglichst viele Sehenswürdigkeiten zu besichtigen.

Sehenswürdigkeiten in Toledo

Puente de Alcantara

Die Brücke ist aus dem 13. und 14. Jahrhundert erhalten. Sie verläuft über dem Fluss Tajo und gewährt einen tollen Blick auf den Alcazar und die Stadt.

Adresse: Calle Gerardo Lobo, Toledo

Kathedrale Primada Toledo

Die Kathedrale von Toledo ist die Kathedrale des Erzbistums in Toledo und ein Hauptwerk der spanischen Gotik.

Adresse: Calle Cardenal Cisneros, 1, Toledo

Mirador del Valle

Beim Mirador del Valle handelt es sich um einen malerischen Aussichtspunkt mit Panoramablick auf die Stadt und den Sonnenuntergang.

Adresse: Ctra. Circunvalación, Toledo

Alcázar

Der Alcázar von Toledo ist eine auf Felsen errichtete Festung in der Oberstadt Toledos, die die gesamte Stadt dominiert.

Adresse: C. de la Union, Toledo

Museo de Santa Cruz

Das Museum von Santa Cruz ist ein Kunst-, Archäologie- und ethnographisches Museum. Es zeigt Sammlungen aus der Provinz Toledo, darunter Werke von El Greco. Das Museum befindet sich in einem architektonisch bedeutenden Gebäude aus dem 16. Jahrhundert.

Adresse: C. Miguel de Cervantes, 3, Toledo

Insider Tipps

Wenn ihr die Möglichkeit habt, an einem freien Tag in der Woche (der kein Feiertag ist!) die Stadt zu besichtigen, solltet ihr das auf jeden Fall tun. An Wochenenden und an Feiertagen ist Toledo stark besucht. Die hohe Anzahl von Touristen erschwert vor allem die An- und Abreise. Sollte es euch nur an Wochenenden oder Feiertagen möglich sein nach Toledo zu kommen, solltet ihr so früh wie möglich anreisen. Ab 12:00 Uhr ist vor allem der Bahnhof Plaza Eliptica (von hier fährt der normale Bus) voller Menschen. Plant außerdem genügend Zeit im Voraus ein. Ein bis zwei Stunden Wartezeit am Bahnhof sind nicht ungewöhnlich. Am besten macht ihr euch schon vor der

Reise einen Plan, was ihr euch alles anschauen wollt. Hierfür könnt ihr euch an der Liste der Sehenswürdigkeiten orientieren, sowie Inspirationen durch das Kurzvideo sammeln.